Heilung durch Erwachen

von Roland Jundt

Weltweit finden viele Veränderungen statt und die gesamte Menschheit befindet sich mit der Erde zusammen im Umbruch. Immer mehr Menschen spüren intuitiv, dass gewohnte Denkmuster und begrenzte Sichtweisen des Lebens immer weniger funktionieren. Ist unser gesamtes System erkrankt? Oder weht bloß ein neuer Geist, der alles innerlich und äußerlich neu ausrichtet? Und jeden einzelnen Menschen auffordert, sich seiner selbst (mit Gedanken, Gefühlen, Beziehungen und Handlungen) bewusster zu werden? Es scheint so – und wer nicht darauf reagiert, wird spürbar daran erinnert!

Wir sind alle Teil eines enormen Wandels, der jeden Menschen spätestens in diesem besonderen Jahr 2012 aufzurütteln beginnt. Veränderungen sind auf allen Ebenen für die ganze Menschheit spürbar und scheinen überall auf diesem Planeten zuzunehmen. Der umwälzende Geist, der hier weht, schafft Transparenz und Freiheit. Er sprengt Begrenzungen, rüttelt wach und ermuntert uns, das Leben mit mehr Bewusstheit und einer umfassenderen Verantwortung zu gestalten. Sein Ziel ist es, die Menschheit in ein neues Bewusstsein zu heben, in dem wir nicht nur um die Einheit allen Lebens wissen, sondern diese Ver-

bundenheit allen Lebens auch real erfahren! Dies wird geschehen, weil wir durch eine globale Transformation in unsere göttliche Essenz erwachen und beginnen, unseren wahren Zweck hier auf der Erde zu entdecken. Dieses neue Bewusstsein lässt uns allmählich hinter den Schleier zwischen den Welten blicken, wo wir uns wieder als göttliche Wesen erkennen – und uns erinnern, wer wir wirklich sind.

Die illusionäre Welt löst sich auf

Alles, was wir hier auf der Welt erschaffen haben, sind Illusionen (begrenzte Vorstellungen) unseres eigenen Bewusstseins. Wenn nun dieses begrenzte Bewusstsein zu erwachen beginnt, schmelzen die Illusionen langsam weg und göttliche Realität wird sichtbar. Diese vollständig andere und erweiterte Wahrnehmung ist es, die uns selbst, aber auch die Erde heilen wird. Heilung in diesem Sinne findet demnach nicht statt, indem wir etwas tun, sondern indem wir uns öffnen, um zu unserem wahren Selbst zu erwachen. Die Essenz dieses Seins besteht aus Licht, Liebe und Bewusstsein. Sie ist es, die uns und der Erde Heilung bringt. Indem wir uns an unsere Essenz erinnern, löst sich die Abtrennung von den göttlichen Seins-Ebenen auf und unser Körper wird immer kraftvoller von dieser Essenz durchdrungen, bis in jedes kleinste physische Teilchen hinein. Da dieses Erwachen in diesem Jahr 2012 verstärkt auf der physischen Ebene stattfindet, weisen die Erde und unser Körper viele Symptome auf, die Krankheitsbildern oder (Natur-) Katastrophen ähneln. In Wahrheit werden wir einfach mehr und mehr von höher schwingendem Licht durchdrungen – und mit allem Leben bewusster verbunden.

»Alles, was wir hier auf der Welt erschaffen haben, sind Illusionen (begrenzte Vorstellungen) unseres eigenen Bewusstseins.«

Das Mitgefühl wächst

Diese bewusste Verbundenheit ist es, die uns mitfühlender wahrnehmen lässt. Aus dieser neuen Wahrnehmung heraus werden wir ganz anders mit uns selbst, den Mitmenschen und der Erde umgehen, weil wir dann erkennen, was es für ein friedvolles Miteinander braucht. Indem wir diese größere Verantwortung für alles Leben hier auf diesem Planeten zu uns nehmen, können wir neue Möglichkeiten der schöpferischen Zusammenarbeit entfalten. Die Erlösung von allen Problemen wird also nicht einfach so vom Himmel fallen. Sie geschieht in uns und um uns herum.

Ob innere Wandlung oder äußere Veränderungen dieses Erwachen auslösen, spielt letztendlich keine Rolle. In beiden Fällen werden neue schöpferische Kräfte freigesetzt, mit denen wir gemeinsam eine neue Welt erschaffen können. Eine, die friedvoller, lichtvoller und liebevoller ist. Für diese Veränderung sind wir hier, und wir tragen alles in uns, um sie Wirklichkeit werden zu lassen. Die Grundlage dafür ist die physische Erfahrung von Einssein und das innere Erwachen dieser schöpferischen Quelle in uns. Dieser Bewusstseinsprozess – die Erkenntnis, dass wir alle untrennbar mit allem Leben verbunden sind – wird in den kommenden Jahren für die ganze Menschheit zunehmen und global zu einer realen Erfahrung werden.

Das innere Erwachen heilt

Anders ausgedrückt, könnte man sagen, dass weder die Welt noch der Mensch krank sind, sondern beide in diesem Erwachensprozess mit neuen Energien schwanger sind – und die Symptome dieser Schwangerschaft ähneln denen einer Krankheit.

Nehmen wir also unseren Zustand verzerrt wahr, weil wir ihn aus unserer begrenzten Sichtweise heraus betrachten? Weil uns nicht bewusst ist, welch großartiger Prozess hier geschieht? Was würde wohl geschehen, wenn wir diese Veränderungen aus einer vollkommen anderen Perspektive beobachten würden? Es entstünde eine komplett neue Sichtweise, in der wir uns nicht krank fühlen müssten, sondern eher in dem veränderten Zustand einer freudigen Schwangerschaft. Immer mehr Menschen würden erkennen, dass sie gemeinsam ein neues Bewusstsein empfangen und in die Welt bringen. Wir würden uns nicht als Opfer irgendwelcher Krankheiten oder Katastrophen sehen, sondern als Schöpfer eines großartigen Wandels, den wir gemeinsam als Menschheit mitgestalten. Wir würden uns gegenseitig unterstützen, weil wir die einzigartigen Talente jedes Einzelnen erkennen und auch, wie wir sie für das große Ganze einsetzen können.

»Weder die Welt, noch der Mensch sind krank, sondern beide mit einem Erwachensprozess schwanger. Die Symptome dieser Schwangerschaft ähneln denen einer Krankheit.«

Eine Utopie? Nein, in vielen Teilen der Erde findet dies bereits statt. Meist dort, wo eine Katastrophe die Menschen näher zusammenrücken lässt. Dort, wo für einen Moment das Leben still gestanden hat und von Grund auf neu erschaffen werden muss. Ich bin überzeugt, dass die Katastrophen nicht sein müssen, wenn wir lernen, unsere schöpferischen Kräfte zu vereinen, zu lenken und fokussiert einzusetzen. Darum geht es bei den „Lichtereignisse“, die ich organisiere.

Der Wandel erschafft einen neuen Menschen

Wenn also immer mehr Menschen bewusster erkennen, was wirklich geschieht, ist die Chance sehr groß, diesen Wandel als einen natürlichen und einzigartigen Augenblick zu erleben, bei dem alles Leben zur Göttlichkeit erwacht. Mit dieser Sichtweise könnten wir all diese Veränderungen sanfter durchleben. Und dadurch würde auch Heilung natürlicher, ja fast als ein Nebeneffekt stattfinden, weil wir die Dinge so sehen, wie sie wirklich sind – und sie nicht aus einer

alten Gewohnheit betrachten und uns oder die Erde dabei als „krank“ empfinden.

So haben wir die Wahl: In einer alten Denkweise zu verharren, aus der wir den Wandel beklagen und ihn bekämpfen. Oder eine neue Sichtweise aus einem höheren Bewusstsein einzunehmen, in der wir uns für neue Chancen öffnen, in uns zentriert und ruhig bleiben und Inspirationen empfangen, die ganz neue Lösungen ermöglichen. Das wäre der Moment, in dem wir als Schöpfer und Schöpferinnen des Lebens handeln, die sich ihrer Verantwortung und ihrer Fähigkeiten bewusst sind und erkennen, was es braucht, um diese Welt zum Besseren zu verändern. Dies braucht Mut und Vertrauen, weil wir dabei die Komfortzone verlassen und uns in das Unbekannte hinaus wagen müssen.

Neue Dimensionen des Lebens öffnen sich

Da es sich bei diesem Prozess des Erwachens um eine wirklich neue Erfahrung für uns als Menschheit handelt, die so noch nie da war, kann viel Unsicherheit und Orientierungslosigkeit entstehen. Es scheint so, als würden sich neue Dimensionen des Lebens öffnen. Und unser Bewusstsein ist herausgefordert, diese zu erkennen und zu integrieren. Dies ist mit ein Grund, warum uns täglich immer mehr Durchsagen aus der geistigen Welt erreichen, die uns zeigen wollen, wie wir mit dieser Umbruchsphase und mit uns selbst umgehen können. Ein anderer Grund ist, dass in diesem Erwachen immer mehr Menschen in Kontakt mit der geistigen Welt kommen. Bald wird uns dieser Informationsfluss überfluten – und jeder wird sein eigener Kanal sein. Auch hier findet also ein Prozess statt, bei dem wir aufgefordert sind, die Verantwortung für unsere höheren Verbindungen zu uns zu nehmen.

»Da es sich bei diesem Prozess des Erwachens um eine wirklich neue Erfahrung für uns als Menschheit handelt, die so noch nie da war, kann viel Unsicherheit und Orientierungslosigkeit entstehen.«

Gemeinsam erschaffen, was allen dient

Und gleichzeitig sind wir herausgefordert, dem Leben diese neuen geistigen Dimensionen hinzuzufügen und herauszufinden, wie wir diese feinstofflichen Ebenen meistern, wie wir in sie hineinwachsen und uns darin bewegen können. Dadurch erweitern wir unsere Sichtweise, was Leben ist, und unser Bewusstsein erkennt immer mehr, dass es nur aus Liebe, Licht und Energie besteht.

Indem sich in Zukunft alles unmittelbarer manifestiert, was wir empfinden, werden wir entdecken, wie wir mit dieser Kraft schöpferischer umgehen, so dass wir für das größere Ganze die Dinge erschaffen, die uns allen wirklich dienen. Ein visionärer Gedanke - wenn man jedoch genau hinschaut, dann hat dieser Prozess bereits begonnen und wir sind kontinuierlich am Üben. Es besteht also Hoffnung.

Das Jahr 2012 wird all diese Prozesse beschleunigen und die feinstofflichen Dimensionen weiter öffnen. Dadurch wird alles sichtbarer werden, wie es ist – und damit ist die große Chance da, das eigene Leben zu verändern und an die neuen Energien anzupassen. Es wird also eine Zeit voller Überraschungen sein, in der die Veränderung und das Neue die einzigen stabilen Komponenten sind.

Roland Jundt

(Schweiz) ist Therapeut, Vater von 2 Kindern und sensitiver Kanal für Kristalline Energien. Er ist hier auf der Erde, um die Meisterschaft des Lichts physisch zu leben und die Menschen im Prozess des Erwachens zu begleiten. Er organisiert so genannte Lichtereignisse, um den globalen Wandel zu unterstützen und das Neue Bewusstsein zu verbreiten. Homepage: www.lichtportal.ch

Veranstaltungs-Hinweise mit dem Autoren:

„Die Friedens-Matrix 2012“
23./24. Juni 2012 in Berlin
Kongress mit Cecilia Sifontes, James Twyman und Roland Jundt

„Das Erwachen der Neuen Erde“
7.-9. September 2012 in Salzburg
3. Erzengel Michael Kongress über die interdimensionale Zusammenarbeit zur Entstehung der Neuen Erde; mit Christoph Fasching, Eveline eteo Stalzer, Cecilia Sifontes, Alexander Leitner und Roland Jundt

Seminare zum „Bewusstsein der Neuen Erde“ mit Roland Jundt in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mehr Infos auf der Homepage www.lichtportal.ch

Innere Landschaften erforschen ...

Verborgene Ressourcen entdecken ...

Den eigenen Routenplaner aktivieren ...

Eine neue, ganzheitliche Coaching-Methode

Systemisches Feng Shui

Systemisches Feng Shui verbindet Systemisches Stellen (Familien- oder Organisationsstellen) mit Feng Shui. Dabei werden Analyse-Methoden aus dem Feng Shui aufgestellt, die ursprünglich für die Untersuchung von Räumen und Gebäuden verwendet werden. Sie werden aufgestellt, um unterschiedlichste Ebenen menschlichen Seins zu beleuchten, angefangen von intimen, persönlichen Fragen über berufliche Themen bis hin zu komplexen geschäftlichen Problemstellungen, für deren Lösung alle Aspekte eines Unternehmens beleuchtet und gesehen werden wollen.

Welch vielfältige Möglichkeiten sich aus der Verbindung von Feng Shui mit Systemischem Stellen ergeben, begannen Harald Kriegbaum (Privat- und Unternehmens-Coach) und Gabriele Stier (Feng Shui-Beraterin und Dozentin) zu entdecken, als sie sich spielerisch auf das Fachgebiet des jeweils anderen einließen und beim Experimentieren die Schnittstellen zwischen beiden immer interessanter wurden. Das große Plus des Systemischen Feng Shui ist die Kombination der Arbeit mit dem wissenden Feld und dem achtsamen Begleiten, wie sie im Systemischen Stellen praktiziert werden, mit dem strengen konzeptuellen Rahmen, den Feng-Shui-Analysemethoden bieten. Letztere geben eine klare Struktur vor, auf deren Grundlage sich eine Gesamtschau entfaltet.

Beispiel: Aufstellung im 3-Türen-Bagua

Nehmen wir ein Beispiel aus dem privaten Bereich: Sie möchten wissen, warum Sie immer wieder ähnliche Erfahrungen mit neuen Partnern machen, und stellen sich einfach einmal probehalber in das